



# Jahresbericht

## 2022



## Herausgeber

Verband der Volkshochschulen  
von Rheinland-Pfalz e.V.

## Redaktion

Mareike Schams

## Gestaltung

1951.agency, Mainz

## Druck

Prinz Druck Print Media GmbH & Co KG



Mainz, im Juli 2023

<b>Kooperationspartner</b>	<b>2</b>
<b>Vorwort</b>	<b>4</b>
<b>Im Blickpunkt 2022</b>	<b>6</b>
Jahresschwerpunktthema Zusammen in Vielfalt	6
<b>Der Landesverband</b>	<b>10</b>
Aufgaben und Struktur	10
Landesförderung	12
Vorsitz und Geschäftsstelle	14
Monika Nickels verabschiedet	16
Gremien	17
<b>vhs Statistik</b>	<b>22</b>
Volkshochschul-Statistik	22
Einnahmen und Zuschüsse	26
Sprachprüfungen telc	27
<b>Marketing und Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>28</b>
<b>Fortbildung</b>	<b>29</b>
<b>Projekte</b>	<b>30</b>

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Jahr 2022 lautete das bundesweite Schwerpunktthema der Volkshochschulen „Zusammen in Vielfalt“. Unsere Gesellschaft ist bunt und vielfältig. Der Zugang zu Bildung und die Herstellung von Chancengleichheit versetzen Menschen in die Lage, mit Vielfalt umzugehen, eine Perspektive für sich selbst zu entwickeln und die eigenen Fähigkeiten in die Gesellschaft einzubringen. Die Volkshochschulen sind ein guter Ort, um aus unterschiedlichen Perspektiven heraus über die grundlegenden Werte einer Gesellschaft zu diskutieren. Wir können dabei Räume schaffen, in denen Menschen mit unterschiedlichsten Hintergründen und Weltanschauungen zusammenkommen und so persönliche Teilhabe fördern.

Auch 2022 bestimmte die Corona-Pandemie noch den Kursalltag an den Volkshochschulen, doch allmählich nahm der Präsenzbetrieb wieder Fahrt auf. Die Menschen kommen wieder in die Volkshochschulen. Denn als „Dritter Ort“ bieten sie nicht nur Wissensvermittlung, sondern auch Kontakte und sozialen Austausch.

Viele Volkshochschulen arbeiten inzwischen mit hybrider Technik – wer nicht die Möglichkeit hat zum Kurs zu kommen, kann sich online dazu schalten. In der Digitalisierung hat sich an Volkshochschulen enorm viel getan. Neben dem hybriden Kursangebot, gehören Online-Kurse in allen Fachbereichen zum Standardprogramm. Dank der Förderprogramme des Weiterbildungsministeriums konnten die Infrastruktur und das Know How an den Volkshochschulen deutlich ausgebaut und verbessert werden.

Volkshochschulen haben sich weiterhin als verlässliche Bildungspartner gezeigt. In Kooperation mit den Schulen konnten fast flächendeckend additive Lernangebote durchgeführt werden. Es ist wichtig und notwendig, dass alle verfügbaren Ressourcen gebündelt werden, damit die Schüler\*innen im Land Corona bedingt keine Nachteile beim Lernen haben. Mit den additiven Lernangeboten, insbesondere in den Fächern Deutsch und Mathematik unterstützen die Volkshochschulen in ganz Rheinland-

Pfalz sowohl Grundschulen als auch weiterführende Schulen und leisten damit einen wichtigen Beitrag zu mehr Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit. Gemeinsam mit dem Bildungsministerium setzen wir dieses Programm fort.

Der unfassbare Krieg in der Ukraine stellt uns alle vor neue Herausforderungen. Menschen flohen aus ihrer Heimat in eine ungewisse Zukunft. Hier in Rheinland-Pfalz sind zahlreiche Ukrainer\*innen angekommen. Wie immer haben die Volkshochschulen schnell und effizient reagiert und neue Angebote geschaffen.

Im Mai 2022 haben wir auf der Mitgliederversammlung meine Stellvertreterin Monika Nickels in den Ruhestand verabschiedet. Für die verlässliche Unterstützung und freundschaftliche Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren möchte ich ihr ganz persönlich danken! Ich bin sehr froh, dass wir mit René Nohr, dem Leiter der vhs Bingen, einen kompetenten und engagierten Nachfolger für sie finden konnten.

Für den großen Zusammenhalt und die vertrauensvolle Zusammenarbeit danken wir ganz herzlich unseren Mitgliedseinrichtungen, unseren Förderern und Kooperationspartnern.



Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads "Hendrik Hering". The signature is fluid and cursive.

Hendrik Hering, Landtagspräsident  
Verbandsvorsitzender

## Jahresschwerpunktthema Zusammen in Vielfalt

**Diversität öffnet Institutionen und ist zugleich die Basis für gesellschaftlichen Zusammenhalt. Deshalb wählten der Deutsche Volkshochschulverband wie auch die Landesverbände im Jahr 2022 den bundesweiten Schwerpunkt „Zusammen in Vielfalt“.**

**Ziel des Jahresthemas war und bleibt es, gemeinsam Diversität fest in der Volkshochschulwelt zu implementieren und dazu an der Weiterentwicklung der Volkshochschulen zu arbeiten, sich auszutauschen und miteinander wie auch voneinander zu lernen. Denn gelebte Diversität erwächst aus der Vielfalt der Perspektiven.**

### Mitgliederversammlung im Mai 2022 in Bingen

„Zusammen in Vielfalt“ – unter diesem Motto stand auch die Mitgliederversammlung 2022 der 63 rheinland-pfälzischen Volkshochschulen. Dazu begrüßte Verbandsvorsitzender Landtagspräsident Hendrik Hering die Delegierten der Volkshochschulen, Kooperationspartner sowie Vertreter\*innen aus Politik und Wissenschaft im Kulturzentrum Bingen.



▲ Hendrik Hering, Landtagspräsident

Oberbürgermeister Thomas Feser freute sich, dass die Mitgliederversammlung endlich in Bingen stattfinden konnte, bereits in den vorausgegangenen zwei Jahren war sie ursprünglich dort geplant gewesen, konnte aber dann aber Corona bedingt nicht stattfinden. Feser unterstrich den hohen Wert der Arbeit der Volkshochschule Bingen vor Ort für die Bürger\*innen. Engagiert setzte sie sich in den Bereichen der Grund- und Weiterbildung sowie gerade wieder stark in der Integrationsarbeit ein und ist hier ein wichtiger und leistungsfähiger Partner.

Mit einem Input zum Thema „Diversitätssensibilität in Gesellschaft und Bildungsinstitutionen“ führte Prof. Dr. Karim Fereidooni in die inhaltliche Debatte ein und zeigte Gestaltungsoptionen für die Erwachsenenbildung auf. Dass die Volkshochschulen hier bereits viele Erfahrungen gesammelt haben und verschiedenste Bereiche sehr aktiv mitgestalten, bewiesen in der anschließenden Gesprächsrunde die Praxisbeispiele aus der Volkshochschule Ludwigshafen.



▲ Prof. Dr. Karim Fereidooni, Ruhr-Universität Bochum



Die Präsidentin des Deutschen Volkshochschul-Verbandes Annegret Kramp-Karrenbauer unterstrich die wichtige gesellschaftliche Aufgabe von Volkshochschulen: „Vielfalt ist die Basis für gesellschaftlichen Zusammenhalt. Gemeinsam wollen wir mit unserem Jahresmotto ‚Zusammen in Vielfalt‘ Diversität fest in der Volkshochschulwelt verankern.“

◀ Annegret Kramp-Karrenbauer, DVV-Präsidentin



▲ Alexander Schweitzer, Transformations- und Weiterbildungsminister

Transformations- und Weiterbildungsminister Alexander Schweitzer hob in seinem Grußwort besonders hervor: „Die Art und Weise wie wir arbeiten und leben verändert sich grundlegend und wird immer vielfältiger. Die Menschen in Rheinland-Pfalz haben das Bedürfnis, diesen Wandel zu verstehen, ihre Perspektiven einzubringen und sich weiterzuentwickeln. Wir brauchen Angebote, die zur aktiven Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Sichtweisen und Lebenswelten anregen und die zu Mitverantwortung und selbstbestimmtem Handeln befähigen. Die Volkshochschulen als größte Weiterbildungseinrichtungen in Rheinland-Pfalz leisten hier mit ihren Angeboten entscheidende Beiträge.“

### Projekt „Bürgernahe Medienkompetenz – DigiNetz der Weiterbildung in Rheinland-Pfalz“

Einen wichtigen Meilenstein zur bürgernahen Medienkompetenz bildete 2022 der Start des Projektes „DigiNetz“. Gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung, unterstützt das Projekt Menschen beim Erwerb und Ausbau digitaler Kompetenzen. Projektträger ist der Verband der Volkshochschulen e.V., beteiligt sind außerdem die Weiterbildungsorganisationen Arbeit und Leben Rheinland-Pfalz gGmbH, die Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz e.V. (KEB) sowie die Landesarbeitsgemeinschaft anderes lernen.

### Weiterbildungspreis Rheinland-Pfalz

Den Sonderpreis für das Projekt „Neue hybride und interaktive Lernszenarien in der Erwachsenenbildung“ erhielt 2022 die Volkshochschule Kaiserslautern e.V.

Die vhs Kaiserslautern entwickelte hybride Lernszenarien, um auch in Lockdown-Zeiten eine interaktive Teilnahme an Bildungsveranstaltungen zu ermöglichen. Augenmerk lag hierbei sowohl auf der Schulung von Lehrenden als auch auf dem Einsatz besonderer Technik. Die facettenreiche Maßnahme unterstützt bei der Durchführung von hybriden Formaten und bereitet die verschiedenen Akteur\*innen auf den Umgang mit moderner Technik und die Rahmenbedingungen hybrider Formate vor. Das Konzept war Grundlage für Beratung und Schulung weiterer 25 Einrichtungen bundes- und landesweit.

### Parlamentarischer Abend der WB7

Im November 2022 hatten die 7 staatlich anerkannten Weiterbildungsträger in Rheinland-Pfalz (WB7) zu ihrem inzwischen 3. Parlamentarischen Abend der Weiterbildung in den Landtag Rheinland-Pfalz eingeladen.

Das Thema des Abends lautete: „Demokratie in der Zerreißprobe. Aufgabe und Stellenwert der politischen Weiterbildung.“ Im Gespräch mit Ute Friedrich, Direktorin des vhs-Landesverbandes und Sprecherin der WB7, sowie Stefanie Brich, Geschäftsführerin der ELAG und Vorsitzende des Landesbeirates begrüßte Landtagspräsident Hendrik Hering die Abgeordneten, Kooperationspartner und Kolleg\*innen aus der Weiterbildung.

Für einen Input konnte der Journalist und Autor Hasnain Kazim gewonnen werden. Aufgabe und Stellenwert der Politischen Weiterbildung diskutierten im Anschluss Transformations- und Weiterbildungsminister Alexander Schweitzer und Hasnain Kazim im Gespräch mit Elisabeth Vanderheiden, Geschäftsführerin der KEB.



▲ Hasnain Kazim



▲ Alexander Schweitzer



▲ Die WB7 gemeinsam mit Minister Alexander Schweitzer und Hasnain Kazim.

# Überall in Rheinland-Pfalz: Die Volkshochschulen.



Im Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e.V. sind 63 Volkshochschulen zusammengeschlossen. Als kommunale Zentren für Weiterbildung leisten sie ihren Beitrag für die soziale, geistige, berufliche und kulturelle Entfaltung der gesamten Bevölkerung.

Volkshochschulen sind

- offen für alle,
- wohnortnah,
- parteipolitisch und weltanschaulich neutral.

## Aufgaben und Struktur

Der Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e.V. unterstützt, vernetzt und gestaltet Weiterbildung in Rheinland-Pfalz.

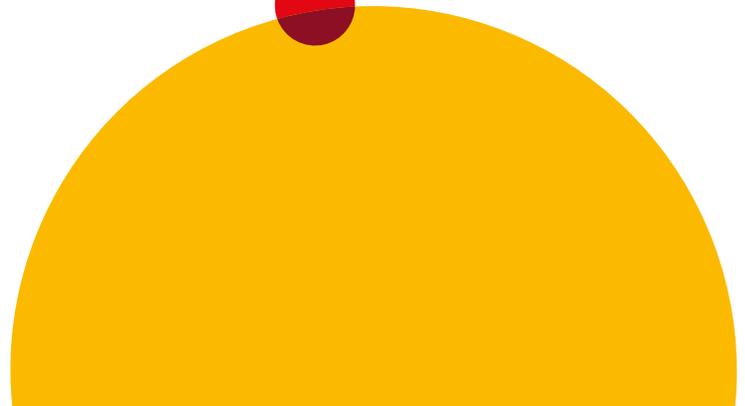
Der Landesverband ist der Interessen- und Fachverband der 63 nach rheinland-pfälzischem Weiterbildungsgesetz anerkannten Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz. Gemäß seiner Satzung besteht der Auftrag des Landesverbandes in der Förderung der gemeinsamen Ziele seiner Mitglieder.

Zu diesem Zweck:

- vertritt er die Belange seiner Mitglieder gegenüber dem Landtag, der Landesregierung, den Behörden und in der Öffentlichkeit.
- fördert er den Erfahrungsaustausch zwischen den rheinland-pfälzischen Volkshochschulen sowie mit Bildungseinrichtungen im In- und Ausland.
- fördert er die Aus- und Weiterbildung von Leiter\*innen, Mitarbeiter\*innen und Dozent\*innen der Volkshochschulen.
- berät er die Volkshochschulen in pädagogischen und organisatorischen Fragen.
- arbeitet er Grundsätze für die Arbeit der rheinland-pfälzischen Volkshochschulen aus.

Der Landesverband unterstützt – gemäß seinem Auftrag durch das rheinland-pfälzische Weiterbildungsgesetz – die Volkshochschulen darin, ein Angebot umfassender Bildung für die gesamte Bevölkerung zu etablieren und die Qualität permanent zu steigern.

Der Landesverband ist Mitglied im Deutschen Volkshochschul-Verband e.V. (DVV) und eng vernetzt mit den vhs-Landesverbänden in den anderen Bundesländern, den anerkannten Landesorganisationen der Weiterbildung in Rheinland-Pfalz sowie vielen weiteren Kooperationspartnern aus sämtlichen gesellschaftlichen Bereichen.



„**Volkshochschulen** sowie Landesorganisationen und deren Einrichtungen müssen durch Art und Umfang der Tätigkeit, Struktur und Organisation sowie durch die räumliche, sachliche und personelle Ausstattung eine planmäßige und kontinuierliche **Weiterbildung** gewährleisten.

Sie sollen ihre Aufgabe so wahrnehmen, dass die **Grundrechte** von Frauen und Männern sowie von behinderten Menschen auf **Gleichberechtigung** gewährleistet und bestehende Benachteiligungen von Frauen und von behinderten Menschen beseitigt werden.

Die Programmplanung soll so gestaltet sein, daß die **Teilnahme an Veranstaltungen** auch für Personen mit Familienarbeit möglich ist.“

## Landesförderung 2022

Für die anerkannten  
Landesorganisationen  
der Weiterbildung:  
10.348.600,00 €  
vhs-Anteil: 60 %

2022	pro gew. UStd.	2,53 €
	pro gew. TN	0,43 €
2021	pro gew. UStd.	2,54 €
	pro gew. TN	0,43 €
2020	pro gew. UStd.	2,40 €
	pro gew. TN	0,40 €
2019	pro gew. UStd.	2,30 €
	pro gew. TN	0,38 €
2018	pro gew. UStd.	1,98 €
	pro gew. TN	0,32 €
2017	pro gew. UStd.	2,17 €
	pro gew. TN	0,32 €
2016	pro gew. UStd.	2,17 €
	pro gew. TN	0,29 €



Für die  
Volkshochschulen  
und den  
Landesverband

## Vorsitz und Geschäftsstelle 2022

### Vorsitz

**Hendrik Hering**, Landtagspräsident  
Vorsitzender des vhs-Verbandes von Rheinland-Pfalz

**Monika Nickels**, Leiterin der kvhs Mainz-Bingen  
Stellvertretende Vorsitzende (bis Mai 2022)

**René Nohr**, Leiter der vhs Bingen  
Stellvertretender Vorsitzender (seit Mai 2022)

### Verbandsdirektion

**Ute Friedrich**  
Verbandsdirektorin

**Mareike Schams**  
Stellvertretende Verbandsdirektorin (seit März 2022)

**Amel Sliman**  
Assistentin der Geschäftsführung

### Verwaltung

**Simone Juli**  
Leiterin für Verwaltung,  
Rechnungs- und Personalwesen

**Sabine Vranckx**  
Verwaltungsmitarbeiterin

### Pädagogische Fachreferate

**Sina Djemai-Müller**  
Sprachen, Integration, Alphabetisierung, Sprachenprüfungen, Dialog- und Beratungsstelle „Sprachbildung für Erwachsene mit Migrationshintergrund“

**Maresa Getto**  
Referentin für Digitalisierung (seit Mai 2022 in Elternzeit)

**Eva Kracke**  
Gesundheitsbildung, Eltern- und Familienbildung,  
Qualifikation von Erzieher\*innen und Tagespflegepersonen

**Dr. Uta Lungershausen**  
Referentin für Digitalisierung  
(Elternzeitvertretung, Mai – September 2022)

**Ulrike Maier**  
Arbeit und Beruf, Schulabschlüsse, Frauenbildung /  
Diversity, Digitalisierung und Qualitätsentwicklung,  
Kooperation mit Schulen

**Mareike Schams**  
Kultur – Gestalten, Politik – Gesellschaft – Umwelt,  
Erwachsenenpädagogische Qualifizierung,  
Marketing, Mitarbeiter\*innenfortbildung und Inklusion

**Isabell Stohn**  
Referentin für Digitalisierung  
(Elternzeitvertretung, seit November 2022)

### Sachbearbeitung / Sekretariat

#### **Nina Escher**

Sprachen, Integration, Alphabetisierung  
und Sprachenprüfungen

#### **Sigrun Gmeiner**

Kultur – Gestalten, Politik – Gesellschaft,  
Erwachsenenpädagogische Qualifizierung, Marketing,  
Projekt DigiNetz

#### **Seval Humali-Czerner –**

Betriebsrätin, Gesundheitsbildung, Eltern- und  
Familienbildung, Qualifikation von Erzieher\*innen und  
Tagespflegepersonen, Additive Lernangebote

#### **Petra Limbach**

Arbeit und Beruf, Frauenbildung / Diversity,  
Schulabschlüsse, Xpert-Prüfungen

### Projekte

#### **Daniel Aßmann**

Administration ESF und EOK-Kurse

#### **Nana Adjoa Bermah**

Projektmitarbeiterin der Dialog- und Beratungsstelle  
„Sprachbildung für Erwachsene mit Migrationshintergrund“  
(bis Juni 2022)

#### **Dr. Julia Dittrich**

Projektkoordinatorin Dialog- und Beratungsstelle  
„Sprachbildung für Erwachsene mit Migrationshintergrund“  
(seit Juli 2022)

#### **Lillife Frassine**

Projektkoordinatorin „Bürgernahe Medienkompetenz –  
DigiNetz der Weiterbildung in Rheinland-Pfalz“  
(seit September 2022)

#### **Lisa Göbel**

Projektmanagerin GrubiNetz

#### **Natia Laperadze**

Projektkoordinatorin Dialog- und Beratungsstelle  
„Sprachbildung für Erwachsene mit Migrationshintergrund“  
(seit September 2022)

#### **Anna Lessmann**

Medienpädagogische Beratungsstelle für Volkshochschu-  
len im nördlichen Rheinland-Pfalz

#### **Helen Rapin**

Sachbearbeiterin ESF und EOK-Kurse (seit September  
2022)

#### **Alina Schäfer**

Sachbearbeiterin „Bürgernahe Medienkompetenz – Digi-  
Netz der Weiterbildung in Rheinland-Pfalz“ (seit Dezember  
2022)

## Langjährige stellvertretende Vorsitzende Monika Nickels verabschiedet

**Monika Nickels, langjährige stellvertretende Vorsitzende des vhs-Landesverbandes, wurde auf der Mitgliederversammlung 2022 von Landtagspräsident Hering, Minister Schweitzer und DVV-Präsidentin Kramp-Karrenbauer verabschiedet, dabei dankten ihr alle für ihr unermüdliches Engagement für die Volkshochschulen im Land.**



▲ Monika Nickels

Nach 26 Jahren als Leiterin der Kreisvolkshochschule Mainz-Bingen geht sie im Juni in den Ruhestand. Sie brachte ihr Wissen, ihre Erfahrung und ihre Kompetenzen in den Vorstand des Landesverbandes und als Vorsitzende des Arbeitskreises der Kreisvolkshochschulen ein. Seit 2015 war sie stellvertretende Vorsitzende des Landesverbandes und hat eng mit den Vorsitzenden – zunächst mit Joachim Mertes später mit Hendrik Hering – zusammengearbeitet und auch die Geschäftsstelle unterstützt.

Im internen Teil der Mitgliederversammlung standen turnusgemäß die Wahlen zum Vorstand des Verbandes der Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz e.V. an. Hier wurde Hendrik Hering als Verbandsvorsitzender einstimmig in seinem Amt bestätigt. Die Delegierten wählten René Nohr, Leiter der vhs Bingen, zum neuen Stellvertreter.



▲ Monika Nickels  
mit Alexander Schweitzer und Annegret Kramp-Karrenbauer



▲ Vorstand vhs-Landesverband

Fotos: Wolfgang Weichselbaum

## Gremien

In der Satzung des Verbandes der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e.V. sind folgende Gremien geregelt:

### § 9 Organe des Landesverbandes

Organe des Landesverbandes sind:

1. die Mitgliederversammlung (§§ 10 – 12)
2. der Vorstand (§§ 13 und 14)

Bei Nominierungen und Wahlen für den Vorstand soll das Prinzip der Parität zwischen Frauen und Männern verwirklicht werden.

### § 15 Fachausschüsse

Fachausschüsse sind der Pädagogische Ausschuss und der Fachausschuss Frauen. Der Vorstand kann weitere Fachausschüsse bilden. Die Ausschüsse berichten über ihre Arbeit im Vorstand.

### § 17 Arbeitskreise

1) Die Mitgliedseinrichtungen bilden folgende Arbeitskreise:

1. Arbeitskreis der Volkshochschulen mit mehr als 10.000 WBG-UStd. (AK große vhs)
2. Arbeitskreis der Volkshochschulen mit weniger als 10.000 WBG-UStd. (AK Süd)
3. Arbeitskreis der Volkshochschulen mit weniger als 10.000 WBG-UStd. (AK Nord)
4. Arbeitskreis der Kreisvolkshochschulen (AK kvhs)

Jede Volkshochschule kann nur einem Arbeitskreis angehören. Die Kreisvolkshochschulen bilden unabhängig von der Zahl ihrer WBG-Unterrichtsstunden einen eigenen Arbeitskreis.

Die Zugehörigkeit zu den beiden Arbeitskreisen der Volkshochschulen mit weniger als 10.000 UStd. Nord und Süd regelt die Mitgliederversammlung.

## Vorstand | Mitglieder 2022

<b>Hendrik Hering</b>	Präsident des Landtages	Vorsitzender
<b>Monika Nickels</b>	kvhs Mainz-Bingen	stellvertretende Vorsitzende (bis Mai 2022)
<b>René Nohr</b>	vhs Bingen	stellvertretender Vorsitzender (seit Mai 2022)
<b>Agnes Denschlag</b>	vhs Worms	AK große vhs
<b>Christian Rausch</b>	vhs Mainz	AK große vhs
<b>Sandra Mischker</b>	vhs Hunsrück	AK Süd (seit Oktober 2022)
<b>Lena Lorenz</b>	vhs Kirn	AK Süd
<b>Dr. Matthias Vollet</b>	vhs Bernkastel-Kues	AK Nord
<b>Caroline Albert-Woll</b>	vhs Montabaur	AK Nord
<b>Alexandra Matern</b>	kvhs Kusel	AK kvhs
<b>Bernd Kohnen</b>	kvhs Altenkirchen	AK kvhs (bis März 2022)
<b>Christian Hofeditz</b>	kvhs Ahrweiler	AK kvhs (seit März 2022)

Mit beratender Stimme:

<b>Jens Güllering</b>	Gemeinde- und Städtebund
<b>Michael Mätzig</b>	Städtetag
<b>Harald Pitzer</b>	Landkreistag (bis Mai 2022)
<b>Anne Meiswinkel</b>	Landkreistag (seit Mai 2022)

## Arbeitskreise | Mitglieder 2022

<b>AK große vhs</b>	10
<b>AK Süd</b>	13
<b>AK Nord</b>	18
<b>AK kvhs</b>	22

## **Pädagogischer Ausschuss I Mitglieder 2022**

### **Vorsitzende:**

<b>Nicole Kuprian</b>	vhs Koblenz	AK große vhs
-----------------------	-------------	--------------

<b>Ilirjana Haas</b>	vhs Neustadt	AK große vhs
----------------------	--------------	--------------

<b>Jennifer John</b>	vhs Mainz	AK große vhs
----------------------	-----------	--------------

<b>Lena Lorenz</b>	vhs Kirn	AK Süd (bis April 2022)
--------------------	----------	-------------------------

<b>Yana Tmsah</b>	wbz Ingelheim	AK Süd (seit Oktober 2022)
-------------------	---------------	----------------------------

<b>Dorothee Mennerich</b>	vhs Bad Kreuznach	AK Süd
---------------------------	-------------------	--------

<b>Mandy Kranz</b>	vhs Wittlich	AK Nord
--------------------	--------------	---------

<b>Sven Normann</b>	vhs der VG Weißenthurm	AK Nord
---------------------	------------------------	---------

<b>Alexandra Tschesche</b>	kvhs Westerwald	AK kvhs
----------------------------	-----------------	---------

<b>Daniele Darmstadt</b>	kvhs Mainz-Bingen	AK kvhs
--------------------------	-------------------	---------

<b>Ulrike Maier</b>	Landesverband	
---------------------	---------------	--

## **Fachausschuss Frauen I Mitglieder 2022**

<b>Stefanie Indefrey</b>	vhs Ludwigshafen	AK große vhs
--------------------------	------------------	--------------

<b>Sarah Mühleck</b>	vhs Worms	AK große vhs
----------------------	-----------	--------------

<b>Margit Nuss</b>	vhs Pirmasens	AK Süd
--------------------	---------------	--------

<b>Ulrike Rudek</b>	vhs Frankenthal	AK Süd
---------------------	-----------------	--------

<b>Sabine Simon</b>	vhs der VG Weißenthurm	AK Nord
---------------------	------------------------	---------

<b>Regina Klinkhammer</b>	vhs Hachenburg	AK Nord
---------------------------	----------------	---------

<b>Karin Träber</b>	kvhs Germersheim	AK kvhs
---------------------	------------------	---------

<b>Rosa-Martine Knoth</b>	kvhs Südwestpfalz	AK kvhs
---------------------------	-------------------	---------

<b>Ulrike Maier</b>	Landesverband	
---------------------	---------------	--

### **DVV-Mitgliederrat**

René Nohr, stellvertretender Verbandsvorsitzender, vhs Bingen, Vertretung: Caroline Albert-Woll, vhs Montabaur  
Agnes Denschlag, vhs Worms, Vertretung: Dr. Matthias Vollet, vhs Bernkastel-Kues

### **Organisations- und Finanzausschuss**

Ute Friedrich

### **Bundeskonzferenz Mittelstädtischer Volkshochschulen**

Michael Staudt, Sprecher der Bundeskonferenz, vhs Kaiserslautern

### **Bundesarbeitskreis Alphabetisierung und Grundbildung**

Sina Djemai-Müller

### **Bundesarbeitskreis Arbeit und Beruf**

Ulrike Maier

### **Bundesarbeitskreis Erweiterte Lernwelten**

Ulrike Maier und Maresa Getto / Isabell Stohn

### **Bundesarbeitskreis Gesundheitsbildung**

Eva Kracke

### **Koordinierungskreis Qualitätssicherung in Ernährungsberatung und Ernährungsbildung**

Eva Kracke (Vertretung des DVV)

### **Bundesarbeitskreis Kultur**

Mareike Schams, BAK-Vorsitzende

### **Bundesarbeitskreis Markenkommunikation**

Mareike Schams

### **AG Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Mareike Schams

### **Bundesarbeitskreis Politik – Gesellschaft – Umwelt**

Mareike Schams

### **Bundesarbeitskreis Professionalisierung – Beratung – Organisationsentwicklung**

Mareike Schams

### **Bundesarbeitskreis Sprachen und Integration**

Sina Djemai-Müller

### **Gender- und Diversityausschuss**

Ulrike Maier

Vertretungen des  
vhs-Landesverbandes  
im Deutschen Volkshoch-  
schulverband (DVV)

**Landesbeirat für Weiterbildung Rheinland-Pfalz**

Ute Friedrich

**Statistikkommission**

Ute Friedrich

**Sachausschuss Pädagogik/Organisation**

Ute Friedrich

**Sachausschuss Gleichstellung und Frauenbildung**

Ulrike Maier

**SWR-Rundfunkrat**

René Nohr, vhs Bingen

**Beirat der Landeszentrale für Umweltaufklärung Rheinland-Pfalz**

Mareike Schams

**Ernährungspolitischer Beirat**

Eva Kracke

**Landesarbeitsausschuss Landeszentrale für politische Bildung**

Ute Friedrich

**Landesbeirat für Migration und Integration**

Ute Friedrich

**Beirat zum Landesaktionsplan gegen Rassismus und Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit**

Mareike Schams

**Steuerungsgruppe Bündnis „Demokratie gewinnt!“ – Demokratietag Rheinland-Pfalz**

Mareike Schams

**Landespräventionsnetzwerke „kommunale Gesundheitsförderung“ und „Gesund leben und arbeiten“**

Eva Kracke

**Arbeit und Leben (Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung)**

Ute Friedrich

Anke Mertens, vhs Speyer

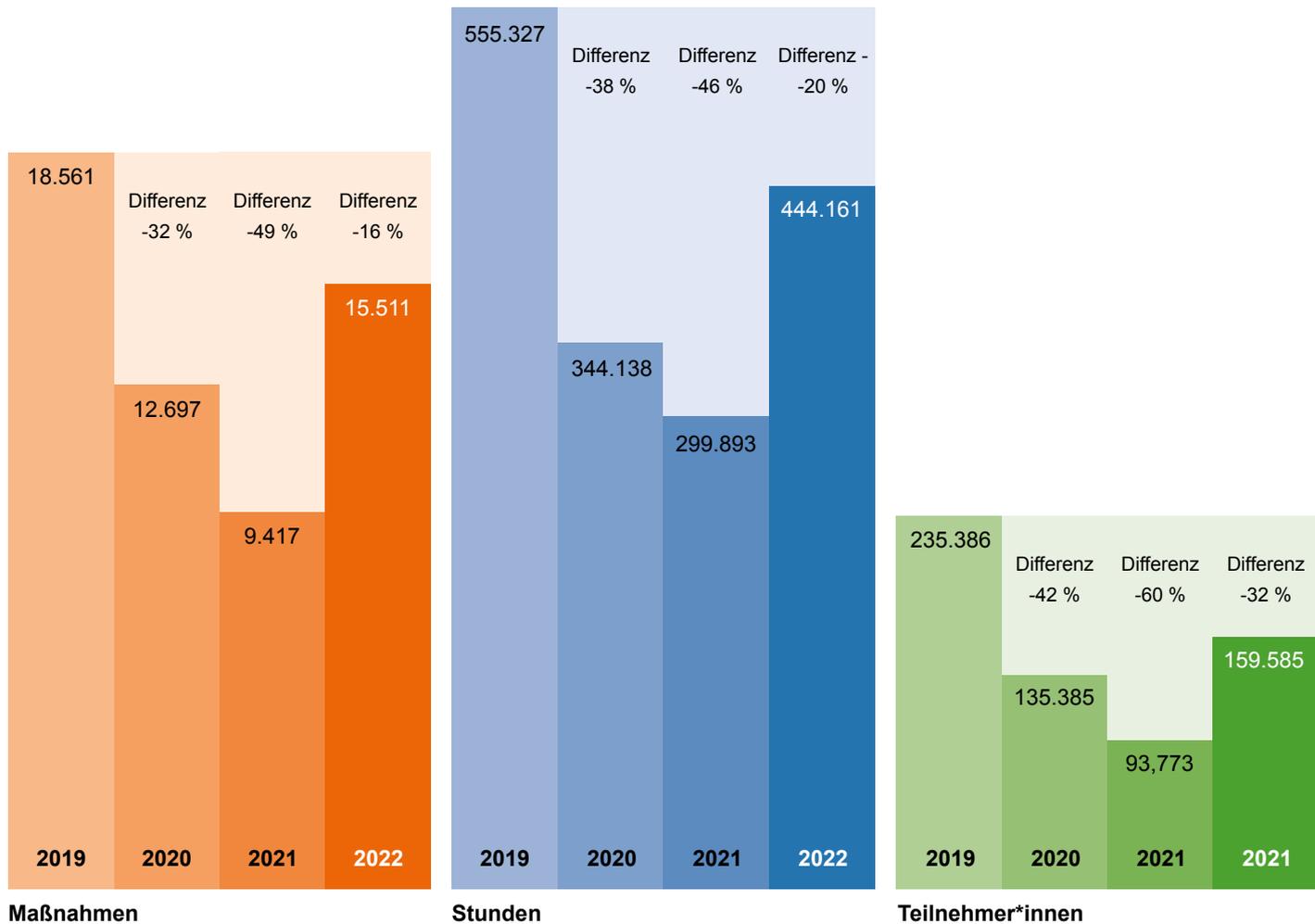
Dr. Florian Pfeil, WBZ Ingelheim

Dr. Matthias Vollet, vhs Bernkastel-Kues

**Vertretungen des  
vhs-Verbandes auf  
Landesebene**

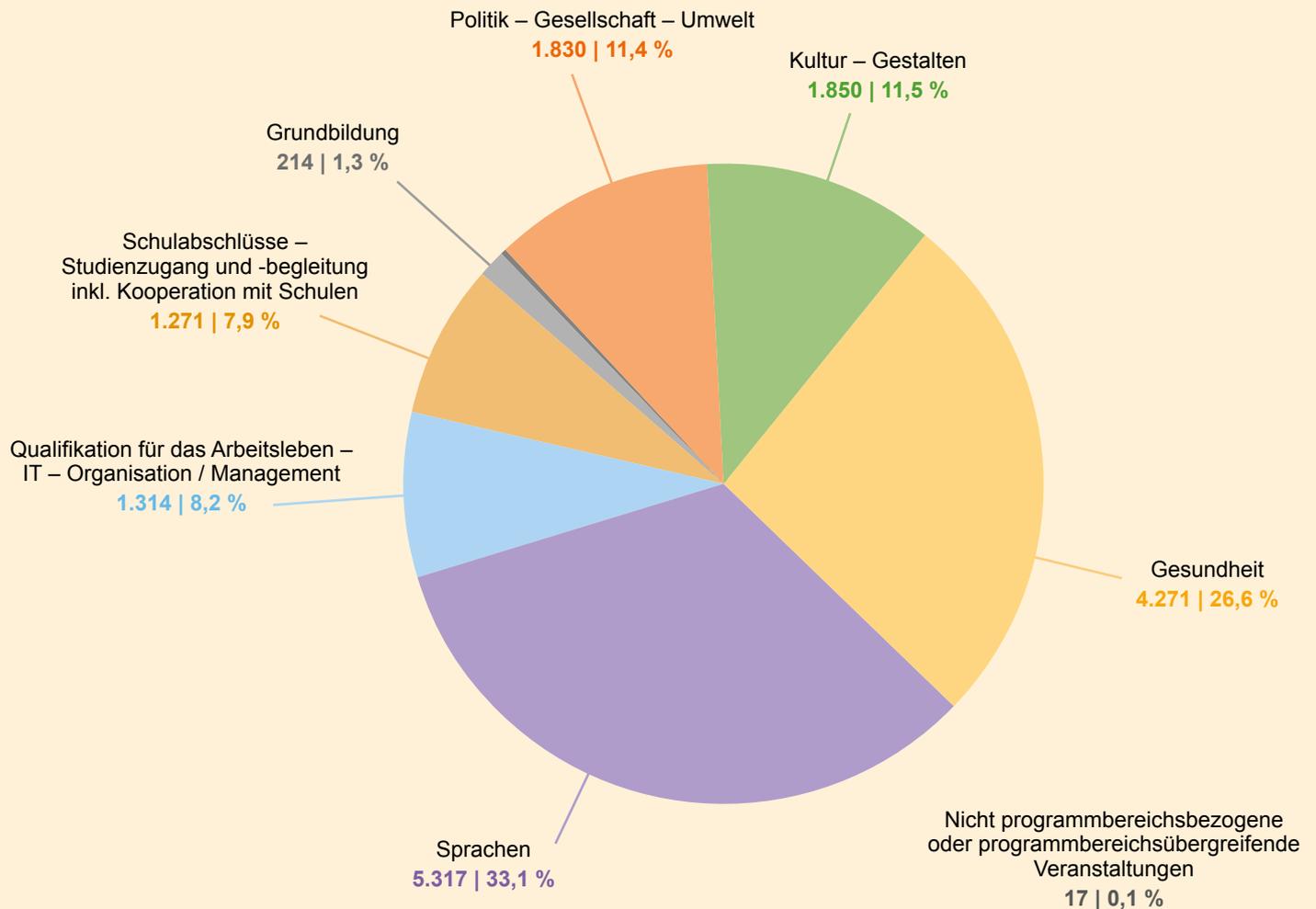
## Volkshochschul-Statistik (nach WBG Rheinland-Pfalz)

Die Zahlen der rheinland-pfälzischen WBG-Statistik machen die Ausnahmesituation durch die Corona-Pandemie deutlich. Für das Berichtsjahr ist jedoch eine langsame Erholung im Vergleich zu 2019 zu verzeichnen.

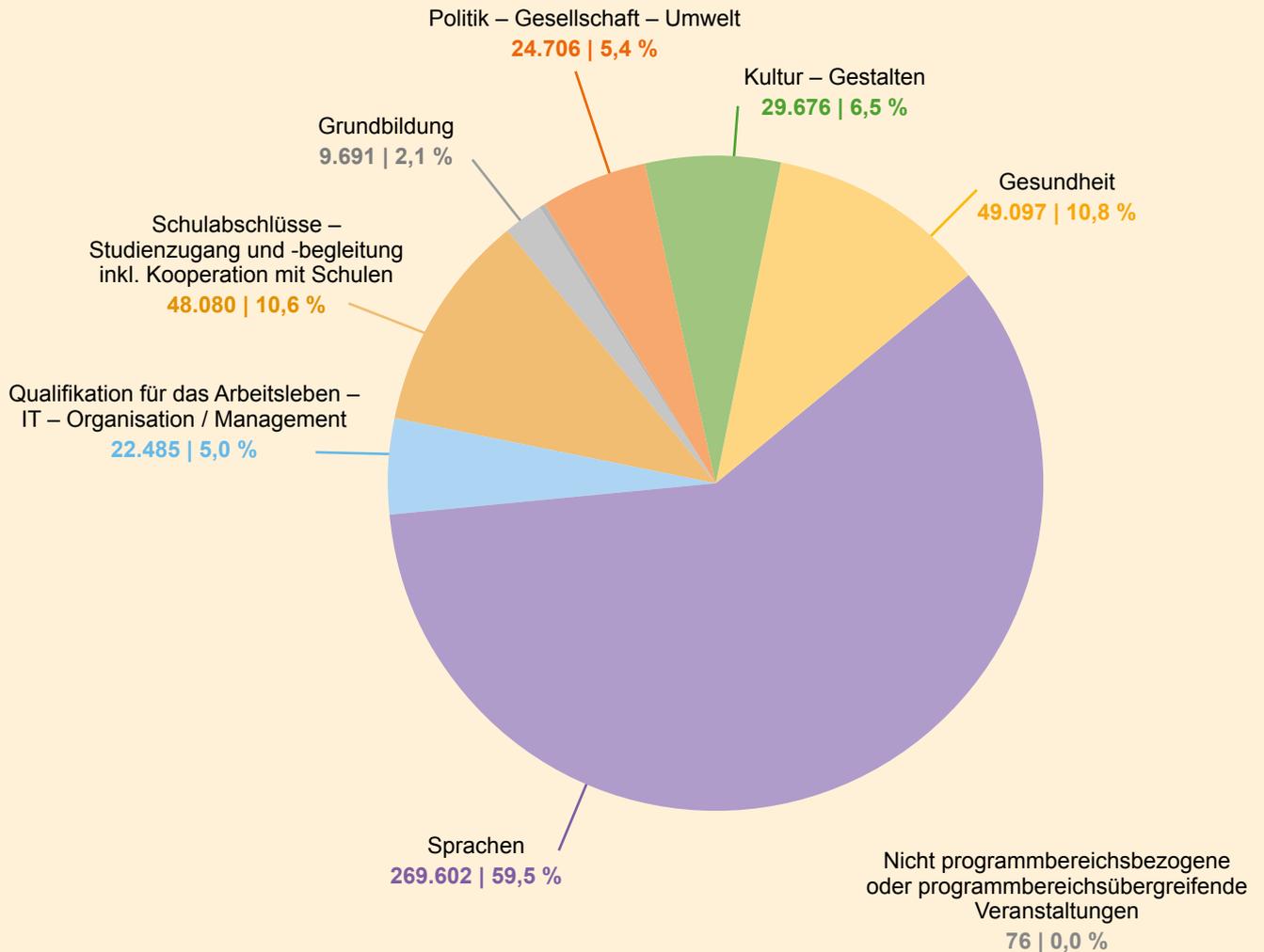


## Veranstaltungen | Gesamt: 16.084

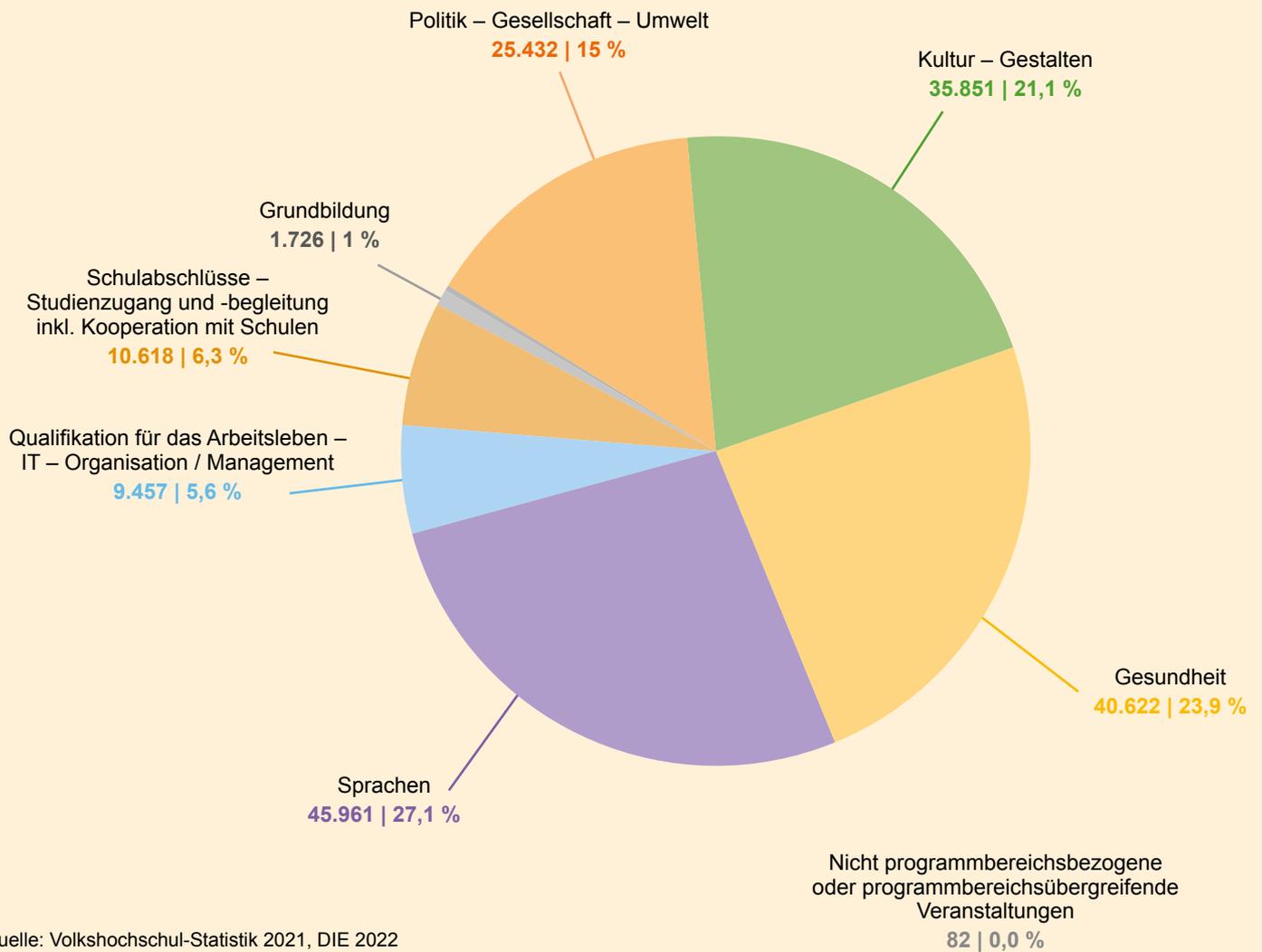
Wie in jeder Ausgabe des Jahresberichts steht zur Drucklegung lediglich das Datenmaterial der DIE-Statistik aus dem Vorjahr zur Verfügung. In diesem Jahr also aus 2021.



# Unterrichtsstunden | Gesamt: 453.413



## Belegungen | Gesamt: 169.749

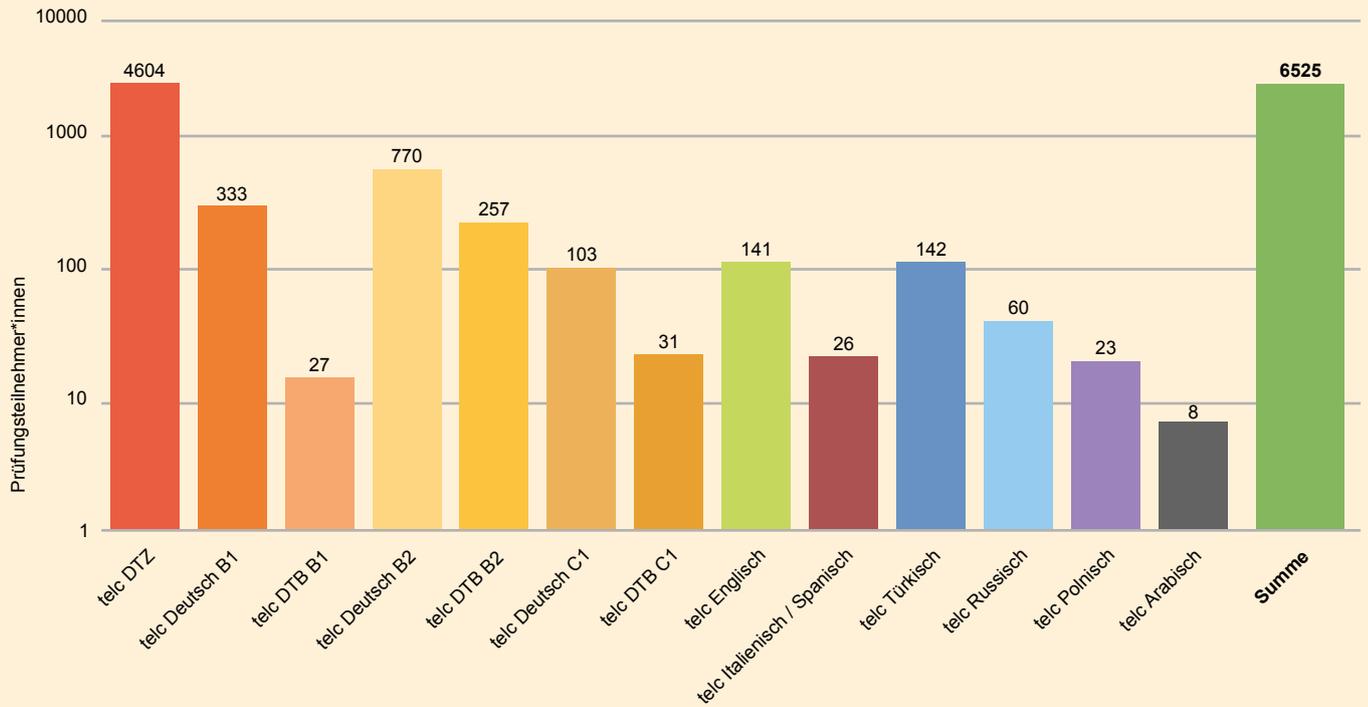


## Einnahmen und Zuschüsse

Finanzierungsart	Betrag	Anteile		
Teilnahmeentgelte/-gebühren	7.646.811 €	17,4%		
Öffentliche Zuschüsse (institutionelle Förderung)	18.260.337 €	41,5%	100,0%	
von Gemeinde(n)	8.732.070 €	19,8%	47,8%	100,0%
davon kommunale Zuschüsse	8.676.752 €			99,4%
davon kommunale Umlagen	55.318 €			0,6%
vom/von Kreis(en)	3.276.107 €	7,4%	17,9%	
vom Land	6.252.160 €	14,2%	34,2%	
Einnahmen aus Auftrags- und Projektmitteln	13.734.904 €	31,2%	100,0%	
davon SGB-Mittel	183.037 €	0,4%	1,3%	
davon Bundesmittel	8.268.831 €	18,8%	60,2%	100,0%
darunter BAMF-Mittel	6.790.339 €	0,0%	0,0%	82,1%
darunter sonstige Mittel zur Sprachförderung	478.035 €	0,0%	0,0%	5,8%
davon Landesmittel (ausgenommen Einnahmen aus B (2))	2.434.337 €	5,5%	17,7%	
davon kommunale Mittel (ausgenommen Einnahmen aus B (2))	1.051.918 €	2,4%	7,7%	
davon EU-Mittel	844.656 €	1,9%	6,2%	100,0%
darunter ESF-Mittel	302.978 €	0,7%	2,2%	35,9%
davon andere Auftrags- und Vertragsmaßnahmen	952.125 €	2,2%	6,9%	0,0%
Sonstige Einnahmen	4.391.009 €	10,0%		
<b>Einnahmen und Zuschüsse insgesamt</b>	<b>44.033.061 €</b>	<b>100%</b>		
<i>Zusätzlich gemeldete, oben nicht aufgeführte Erträge</i>	<i>20.013 €</i>			

Quelle: DIE Information und Publikation 2022

# Sprachprüfungen telc 2022



## Farbmitmischerin und Horizonterweiterer: Landesweite Werbeaktion der Volkshochschulen

Der Bedarf an neuen Kursleiter\*innen ist seit der Corona-Pandemie in allen Fachbereichen stark gewachsen. Aus diesem Grund startete der Landesverband eine gemeinsame Werbeaktion mit Großflächenplakaten zur Kursleiter\*innengewinnung. Genutzt wurden dazu die Motive der DVV-Statementkampagne.



## Fortbildungsprogramm 2022

Service des Landesverbandes ist seit Jahren ein breites Angebot mit Veranstaltungen für Kursleiter\*innen, Programmplanende, Volkshochschulleitungen und Verwaltungsmitarbeiter\*innen. Es unterstützt die Mitgliedseinrichtungen in der Personal- und Organisationsentwicklung. Kompakt, zielgruppenspezifisch, übersichtlich, informativ und planbar veröffentlicht der Landesverband dazu folgende Medien:

- **Fortbildungen für Kursleiter\*innen** in einem Ganzjahresprogramm - handlich und leicht zu verschicken in Kurzform als Leporello und ausführlich auf der Homepage.
- **Der „Infobrief für Kursleiter\*innen“** geht alle 2 Monate per Mail an die Volkshochschulen. Er informiert über aktuelle Fortbildungsangebote.

und

- **Information, Fachaustausch und Fortbildung für vhs-Leitungen, Programmplanende und Verwaltungsmitarbeiter\*innen** einmal im Jahr im Magazinformat und immer aktuell über den Newsletter.

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 154 Fortbildungen und Fachtagungen durchgeführt, davon 71 online bzw. hybrid. 1037 Kursleiter\*innen, Verwaltungsmitarbeiter\*innen und vhs-Leitungen nahmen an den Veranstaltungen teil.

Neben dem Kernangebot der erwachsenenpädagogischen Qualifizierung für Kursleiter\*innen werden viele fachspezifische Seminare angeboten, die eine wichtige Unterstützung für die Praxis darstellen. Neuen Schwerpunkt im Fortbildungsprogramm bildet das Weblernen. Die Fachbereiche im Einzelnen:

- Lehren und Lernen
- Weblernen
- Gesundheit
- Kultur
- Sprachen
- Integration
- Alphabetisierung / Grundbildung
- Frauenbildung / Gender Mainstreaming
- Qualitätsentwicklung
- Organisation und Verwaltung
- Marketing



## Projekte des Verbandes der Volkshochschulen in 2022

Projekte	Erläuterungen	Gefördert durch	Fördersumme
<div style="display: flex; align-items: center; justify-content: center;">  <span><b>Digitale Teilhabe</b></span> </div>			
<p>#vhsrlp – Volkshochschulen vernetzt in Social Media</p>	<p>Social Media nimmt für das Marketing an Volkshochschulen eine immer wichtigere Rolle ein, um neue Zielgruppen zu erreichen und die Bekanntheit der Volkshochschulen zu steigern. In einem ersten Projekt wurde 2021 eine Marketingstrategie für Social Media erarbeitet und ein gemeinsamer, landesweiter Instagram-Kanal für Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz initiiert. Diese Strategie wurde weiterentwickelt, erweitert und die Kompetenzen der vhs-Mitarbeiter*innen ausgebaut.</p>	 <p><b>Rheinland-Pfalz</b> MINISTERIUM FÜR ARBEIT, SOZIALES, TRANSFORMATION UND DIGITALISIERUNG</p>	<p>16.829,46 €</p>
<p>Gut beraten – vhs fit für die digitale Zukunft</p>	<p>Medienpädagogische Beratungsstelle für Volkshochschulen im nördlichen Rheinland-Pfalz: Seit Juli 2022 hatte das Projekt den Fokus, mit den Teams einzelner Volkshochschulen ein gemeinsames Gesamtkonzept zum digitalen Lernen und Arbeiten in der Volkshochschule zu entwickeln.</p>	 <p><b>Rheinland-Pfalz</b> MINISTERIUM FÜR ARBEIT, SOZIALES, TRANSFORMATION UND DIGITALISIERUNG</p>	<p>12.234,76 €</p>
<p>DigitalFit in Rheinland-Pfalz</p>	<p>Die sieben staatlich anerkannten Weiterbildungsträger in Rheinland-Pfalz entwickelten und erprobten in dem gemeinsamen Projekt spezielle Qualifizierungsangebote als Präsenz- oder Onlineunterricht für unterschiedliche Zielgruppen sowie innovative Lernmethoden.</p>	 <p><b>EUROPÄISCHER SOZIALFONDS</b> Mehr Chancen für Rheinland-Pfalz</p>  <p><b>Rheinland-Pfalz</b> MINISTERIUM FÜR ARBEIT, SOZIALES, TRANSFORMATION UND DIGITALISIERUNG</p>	<p>38.709,92 €</p>

Projekte	Erläuterungen	Gefördert durch	Fördersumme
<p>Servicestelle Digitalisierung</p>	<p>Unterstützung und Beratung des Verbands der Volkshochschulen und der Volkshochschulen vor Ort bei der Konzeption und Umsetzung von Projekten zur Digitalisierung, sowie bei der Einführung und Umsetzung von digitalen Lernformaten.</p>	 <p><b>Rheinland-Pfalz</b>  <small>MINISTERIUM FÜR ARBEIT,            SOZIALES, TRANSFORMATION            UND DIGITALISIERUNG</small></p>	<p>63.478,23 €</p>
<p>Bürgernahe Medienkompetenz“ – DigiNetz der Weiterbildung in Rheinland-Pfalz</p>	<p>Flächendeckend in Rheinland-Pfalz sollen Bürger*innen im Hinblick auf die Nutzung von digitalen Medien im Alltag, in der Verwaltung und im Beruf unterstützt werden durch verschiedene Formate: Sprechstunden für Bürger*innen, digitale oder Präsenz-Kursangebote zur Vermittlung von Medienkompetenz sowie die Einführung für Teilnehmer*innen in digitale Technik, die im Kurs verwendet wird. Die Koordinierungsstelle für das trägerübergreifende Projekt ist beim vhs-Verband angesiedelt.</p>	 <p><b>Rheinland-Pfalz</b>  <small>MINISTERIUM FÜR ARBEIT,            SOZIALES, TRANSFORMATION            UND DIGITALISIERUNG</small></p>	<p>40.576,87 €</p>

Projekte	Erläuterungen	Gefördert durch	Fördersumme
 <b>Gesundheitsbildung</b>			
<p>Durchführung von Praxisfortbildungen zur Kita-Verpflegung 2022</p>	<p>Es konnten 41 Praxis-Schulungen für Hauswirtschaftskräfte an Kindertagesstätten in Rheinland-Pfalz durchgeführt werden. Die Fortbildungen fanden an 8 Volkshochschulen mit 331 Belegungen statt. Das Angebot wird in Kooperation mit dem Fachzentrum Ernährung Rheinland-Pfalz durchgeführt.</p>		<p>16.876,10 €</p>
<p>Gesundheitsförderung und Selbsthilfe</p>	<p>Projektförderung der Fortbildungen des Landesverbandes im Programmbereich Gesundheitsbildung. Es wurden insgesamt 10 Fortbildungen für 121 Kursleiter*innen und Programmplaner*innen von Volkshochschulen durchgeführt.</p>		<p>1.883,57 €</p>
 <b>Grundbildung</b>			
<p>Alpha-vhs: Grundbildung für alle / Kursangebote im ESF plus – Förderansatz „Reduzierung von Analphabetismus“</p>	<p>Die Lerner*innen werden in die Lage versetzt, Lese- und Schreibanforderungen, mit denen sie in ihrem Alltag und im Berufsleben konfrontiert werden, selbständig bewältigen zu können. Der Anschluss an weiterführende Projekte der allgemeinen Bildung (Berufsreife) wird, soweit dafür die Voraussetzungen gegeben sind, angestrebt.</p>		<p>Stärker entwickelte Region (SER) 255.183,50 €</p> <p>Übergangsregion Trier (ÜR) 19.410,00 €</p>

Projekte	Erläuterungen	Gefördert durch	Fördersumme
<p>Modellprojekt Digitale Grundbildung</p>	<p>Das Alphabetisierungs- und Grundbildungsangebot soll durch digitale Grundbildungsformate ergänzt werden. Dadurch sollen einerseits die Lernprozesse intensiviert und digital unterstützt werden, andererseits auch Zielgruppen erreicht werden, die z.B. aufgrund der räumlichen Distanz zum nächsten Kursort bisher nicht an einem Angebot teilgenommen haben. Die Kursinhalte sollen möglichst digitale Alltagskompetenzen aufgreifen und vermitteln und auch auf das selbstständige Weiterarbeiten im Lernportal vorbereiten. Das Projekt wurde 2022 verstetigt, dabei kam es vorübergehend zu einer Unterbrechung der Finanzierung.</p>	 <p><b>Rheinland-Pfalz</b> MINISTERIUM FÜR ARBEIT, SOZIALES, TRANSFORMATION UND DIGITALISIERUNG</p>	<p>33.727,72 € (2021/22)</p>
<p>GrubiNetz – Kompetenz- netzwerk Grundbildung und Alphabetisierung Rheinland- Pfalz</p>	<p>Das Projekt baut Netzwerke in ganz Rheinland-Pfalz auf, um über Multiplikator*innen Menschen mit Grundbildungsbedarf zu erreichen und ihnen damit den Zugang zu Lern- und Beratungsangeboten zu erleichtern. Fünf regionale Netzwerkkoordinator*innen, überregionales Projektmanagement und landesweite Koordinierungsstelle koordinieren die Netzwerke und sind kompetente Ansprechpartner*innen in allen Fragen der Grundbildung. Darüber hinaus bietet GrubiNetz 15 Lerncafés als offenen und niedrigschwelligen Zugang in den Lernprozess an.</p>	 <p><b>Rheinland-Pfalz</b> MINISTERIUM FÜR ARBEIT, SOZIALES, TRANSFORMATION UND DIGITALISIERUNG</p>  <p>Kofinanziert von der Europäischen Union</p>	<p>72.100,68€</p>

Projekte	Erläuterungen	Gefördert durch	Fördersumme
 <b>Kulturelle Bildung</b>			
<p>Kultur macht stark – talentCAMPus</p>	<p>talentCAMPus ist ein Ferienangebot für Kinder und Jugendliche in Rheinland-Pfalz im Rahmen des Programms „Kultur macht stark. Bündnis für Bildung“, in dem sich die Teilnehmer*innen mit Kunst und Kultur beschäftigen. Insgesamt führten die Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz mit ihren Partnern in den kommunalen Bildungslandschaften 18 Projekte in 8 Städten und Landkreisen für Kinder und Jugendliche durch, die einen erschweren Zugang zu Bildungs- und Kulturangeboten haben.</p>	 <p>Bundesministerium für Bildung und Forschung</p>	<p>597.000 €</p>
 <b>Sprachen, Integration</b>			
<p>telc an Schulen – Stipendien für Schüler*innen des herkunftssprachlichen Unterrichts Türkisch, Russisch, Polnisch, Spanisch, Italienisch und Arabisch</p>	<p>Förderung des Erwerbs eines europäisch anerkannten Sprachenzertifikats der telc g GmbH und bei Bedarf entsprechender Vorbereitungskurse der Volkshochschulen (30 UE) für Schüler*innen des herkunftssprachlichen Unterrichts in Türkisch, Russisch, Polnisch, Spanisch, Italienisch und Arabisch.</p> <p>Im Jahr 2022 haben insgesamt 259 Schüler*innen an 15 Volkshochschulen teilgenommen.</p>	 <p>Rheinland-Pfalz MINISTERIUM FÜR BILDUNG</p>	<p>49.266,26</p>

Projekte	Erläuterungen	Gefördert durch	Fördersumme
Feriensprachkurse	<p>Ziel des Feriensprachkursangebotes ist es, schulpflichtige Kinder mit keinen oder geringen Deutschkenntnissen beim Erlernen der deutschen Sprache zu unterstützen. Die Feriensprachkurse ergänzen das regelmäßige Förderangebot an Schulen und wirken sich durch das situationsbedingte Erlernen in Kleingruppen positiv auf den Integrationsprozess der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen aus.</p> <p>Sie fanden an Ostern (20 UE), in den Sommer- sowie Herbstferien (40 UE) statt.</p>	 <p>Rheinland-Pfalz MINISTERIUM FÜR BILDUNG</p>  <p>Rheinland-Pfalz MINISTERIUM FÜR FAMILIE, FRAUEN, KULTUR UND INTEGRATION</p>	<p>691.551 € (BM)</p> <p>50.000 € (MFFKI)</p> <p>380.000 € (Bundesmittel „Aufholen nach Corona“)</p>
Erstorientierungskurse für Geflüchtete (EOK)	<p>Der Landesverband der Volkshochschulen ist im Verbund mit weiteren Organisationen der Erwachsenenbildung Träger der BAMF-Erstorientierungskurse. Ziel ist die Vermittlung grundlegender mündlicher Sprachfähigkeiten anhand alltagspraktischer Fragen. Diese Kurse richten sich an Asylsuchende mit unklarer Bleibeperspektive und an solche, die (noch) keinen Zugang zu BAMF-Integrationskursen haben.</p> <p>Kursflankierend können Kinderbetreuungen angeboten werden. Die Förderung übernimmt das rheinland-pfälzische Integrationsministerium.</p>	<p>Gefördert durch:</p>  <p>Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat</p> <p>aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages</p>  <p>Rheinland-Pfalz MINISTERIUM FÜR FAMILIE, FRAUEN, KULTUR UND INTEGRATION</p>	<p>859.124,35 € (BAMF)</p> <p>25.344 € (MFFKI)</p>
Dialog- und Beratungsstelle Sprachbildung für Erwachsene mit Migrationshintergrund	<p>Der Landesverband der Volkshochschulen ist im Verbund mit den fünf anerkannten Landesorganisationen für Weiterbildung der Hutträger des Projekts DBS. Ziel der DBS ist die Mitwirkung bei der Neuausrichtung und konzeptionellen Entwicklung des Landessprachprogramms Sprachziel: Deutsch. Das Landessprachprogramm Sprachziel: Deutsch richtet sich an Erwachsene mit Migrationshintergrund.</p>	 <p>Rheinland-Pfalz MINISTERIUM FÜR FAMILIE, FRAUEN, KULTUR UND INTEGRATION</p>	<p>73.601,99 €</p>

